

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 2005-08-23

Dezernat/ Amt: II / Amt für Liegenschaften

Bearbeiter: Herr Hinz

Telefon: 545-1601

### Beschlussvorlage

#### Drucksache Nr.

00759/2005

öffentlich

### Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung  
Hauptausschuss

### Betreff

Außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt 2005  
Haushaltsstelle 8100.96500  
Realisierung Ersatzstandort Veranstaltungsplatz

### Beschlussvorschlag

Die außerplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 88100.96500 - Realisierung Ersatzstandort Veranstaltungsplatz - in Höhe von 90.000,-- Euro wird beschlossen.

### Begründung

#### 1. Sachverhalt / Problem

Die Verlagerung des Veranstaltungsplatzes vom Standort Jägerweg auf die städtische Freifläche an der Pampower Straße, Gemarkung Krebsförden, Flur 2, Flurstück 182 (Pfohe-Kreuzung) wurde mit der Drs.Nr. 1130/04 am 10.05.2004 durch die Stadtvertretung beschlossen. Danach wurde der Oberbürgermeister beauftragt, die Realisierung der Maßnahme zu sichern.

Die Mittel für die Realisierung dieser Maßnahme in Höhe von 300.000,-- Euro wurden als überplanmäßige Ausgabe im Amt für Liegenschaften als für die „Bauherren-Funktion“ zuständigem Amt beschlossen und als Haushaltsrest in das Haushaltsjahr 2005 übertragen. Im Gegenzug wurden diese Mittel aus dem Finanzkonzept der BUGA Schwerin 2009 GmbH herausgenommen und die Zuwendungen der Landeshauptstadt Schwerin an die BUGA Schwerin 2009 GmbH um diese Summe gekürzt.

Es ist beabsichtigt, im Folgehaushaltsjahr auch den jetzt zusätzlich anfallenden Betrag in Höhe von 90.000,-- Euro nach Abstimmung mit der BUGA Schwerin 2009 GmbH von den Zuwendungen der Landeshauptstadt Schwerin an die BUGA Schwerin 2009 GmbH abzusetzen.

Erkennbar wurde im Laufe der Planungen, dass die bereitgestellte Summe von 300.000,-- Euro nicht auskömmlich sein würde. Planungsreduzierungen auf das notwendige Maß und die inzwischen erfolgte Ausschreibung der Ansiedlung eines Verbrauchermarktes, dem der Bau der für den Veranstaltungsplatz benötigten Stellplätze auferlegt werden kann, haben jedoch nicht ausgereicht, mit den zur Verfügung stehenden Mitteln auszukommen. Die

Beschlussvorlage Drs.Nr. 00705/2005 zum Verkauf des Verbrauchermarktgrundstücks neben dem Festplatz ist für die Beratung in der Stadtvertretung am 26.09.2005 vorgesehen. Das Einvernehmen nach § 8 Abs. 4 Nr. 7 der Hauptsatzung zu diesem Bauvorhaben liegt mit Beschluss des Hauptausschusses vom 24.05.2005 vor.

Die Errichtung des Veranstaltungsplatzes ist am 31.05.2005 bauordnungsrechtlich genehmigt worden.

Für die zu beauftragenden Leistungen ergibt sich nach der letzten Submission für die Bauleistungen folgende Kostensituation:

Planungsleistungen	53.910,-- Euro
Versorgungsanschlüsse	47.405,-- Euro
<u>Bauleistungen für den Festplatz</u>	<u>288.022,-- Euro</u>
Gesamtkosten	<b>389.337,-- Euro</b>

## **2. Notwendigkeit**

Es ergibt sich ein Mehrbedarf von ca. 90.000,-- Euro, der abgedeckt sein muss, ehe die Maßnahme in Auftrag gegeben wird.

Die Verlagerung des Festplatzes wurde nötig, nachdem der bisherige Standort bereits in Vorbereitung auf die Bundesgartenschau 2009 abgeräumt wurde und für die Neugestaltung zu Verfügung stehen muss. Für neue Veranstaltungen ab Herbst ds.Js. liegen bereits Anfragen vor.

## **3. Alternativen**

Alternativstandorte, die kostengünstiger sein könnten, bestehen nicht.

## **4. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz**

Mit dem Veranstaltungsplatz wird das Abhalten von Jahrmärkten, Zirkusveranstaltungen, Ausstellungen u.v.a.m. ermöglicht. Er stärkt die Wirtschaftskraft der Stadt.

## **5. Finanzielle Auswirkungen**

Die von dem ursprünglichen Ansatz von 300.000,-- Euro nicht abgedeckten Kosten von ca. 90.000,-- Euro werden als außerplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 88100.96500 – Realisierung Ersatzstandort Veranstaltungsplatz - notwendig und sind aus der Haushaltsstelle im Vermögenshaushalt 88100.94001 (Abrißkosten) entsprechend zu kürzen.

## **über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr**

**Mehrausgaben in der Haushaltsstelle:** 88100.96500 in Höhe von 90.000,-- Euro

## **Deckungsvorschlag**

**Minderausgaben in der Haushaltsstelle:** 88100.94001 in Höhe von 90.000,-- Euro

**Anlagen:**

entfällt

---

gez. Heidrun Bluhm  
Beigeordnete

gez. i.V. Hermann Junghans  
Beigeordneter

gez. Norbert Claussen  
Oberbürgermeister